

# Temperatur-Messgerät T 9648

**Pt100 - Pt1000 - Thermoelemente**

## Merkmale

- LED-Display 14,2 mm rot
- Messeingang  
Pt100 -100,0 ... 600,0 °C\*  
Pt1000, -50,0 ... 200,0 °C\*  
Fe-CuNi(J), 0 ... 800,0 °C\*  
NiCr-Ni(K), 0 ... 1200 °C  
Pt10Rh-Pt(S), 0 ... 1600 °C  
\*Dezimalstelle abschaltbar
- 2. Messeingang (nur Pt100; Pt1000) für Differenz-Temperatur, Mittelwert usw.
- Max. 4 Alarmausgänge  
Relaiswechsler oder Transistor
- Galvanisch getrennter Analogausgang,  
0/4 ... 20 mA und 0/2 ... 10 V DC
- Schutzart Front IP65



## Allgemeines

Das Temperatur-Messgerät T9648 eignet sich zur Messung und Anzeige von Temperaturen in Verbindung mit Widerstands-Thermometern Pt100, Pt1000 und Thermoelementen Fe-CuNi (J), NiCr-Ni (K), Pt10Rh-Pt (S). Auf Anfrage sind Geräte für andere Temperaturfühler lieferbar. Der Messeingang ist galvanisch getrennt. Der jeweilige Messbereich lässt sich in der Konfigurationsebene auf die benötigte Mess-Spanne eingrenzen. Bei Geräten mit Analogausgang ist dieses gleichzeitig der Bereich für den Analogausgang.

## Kurzinfo

|                |   |
|----------------|---|
| Programmierung | Die Programmierung erfolgt über die frontseitige Folientastatur.  |
| Alarmausgänge  | Die Alarmausgänge lassen sich als min. oder max. Funktion programmieren. Ansprech- und Rückfallverzögerung im Bereich 1 s bis 9h programmierbar.  |
| Digitalfilter  | Bei aktiviertem Digitalfilter wird fortlaufend der Mittelwert von 16 Messwerten errechnet und zur Anzeige gebracht.   |
| Analogausgang  | Proportional zum Mess-Signal wird ein galvanisch getrenntes Analogsignal 0 ... 20 mA/0 ... 10 V DC bzw. 4 ... 20 mA/2 ... 10 V DC ausgegeben. Die Umschaltung von Strom- auf Spannungssignal erfolgt lastenabhängig (>500 Ω → Spannung).  |
| 2. Messeingang | Das Gerät kann in der Ausführung Pt100 und Pt1000 an Anschlussleiste B mit einem 2. Messeingang Pt100 bzw. Pt1000 (nicht gemischt) ausgerüstet werden. Damit können Differenz-Temperaturen, Mittelwert, größerer oder kleinerer Wert von beiden, angezeigt werden. Bitte spezielle Informationen anfordern.<br><b>Hinweis:</b> keine galvanische Trennung zu Messeingang 1. |

## Technische Daten

### Hilfsenergie

|                    |  |
|--------------------|--|
| Hilfsspannung      | : 230 V AC $\pm 10\%$ ; 115 V AC $\pm 10\%$ , 24 V AC $\pm 10\%$ oder 24 V DC $\pm 15\%$                                 |
| Leistungsaufnahme  | : max. 3,5 VA, mit Analogausgang 5 VA  |
| Arbeitstemperatur  | : -10 ... +55 °C   |
| Bemessungsspannung | : 250 V $\sim$ nach VDE 0110 zwischen Eingang/Ausgang/Hilfsspannung,<br>Verschmutzungsgrad 2, Überspannungskategorie III |
| Prüfspannung       | : 4 kV $\sim$ , zwischen Eingang/Ausgang/Hilfsspannung   |
| CE-Konformität     | : EN55022, EN60555, IEC61000-4-3/4/5/11/13   |

### Eingang

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Pt100; Pt1000         | : -100 ... 600 °C ; -50 ... 200 °C   |
| Grundgenauigkeit      | : Pt100 oder Pt1000 < 0,1% $\pm 2$ Digit, max. 100 Ohm Leitungswiderstand  |
| Thermoelemente        | : Fe-Cu-Ni (J) 0 ... 800 °C, NiCr-Ni (K) 0 ... 1200 °C und Pt10Rh-Pt (S) 0 ... 1600 °C<br>Vergleichstellenkompensation eingebaut |
| Grundgenauigkeit      | : < 0,1 % $\pm 2$ Digit mit Ausgleichsleitung  |
| Temperaturkoeffizient | : 0,004 %/K  |

### Display

|               |   |
|---------------|---|
| Anzeigeumfang | : LED rot, 14,2 mm  |
| Zusatzdisplay | : $\pm 9999(0)$ Digit mit Vornullunterdrückung                    |
| Zusatzdisplay | : LED 2-stellig rot, 7 mm (Parameter - und Schaltzustandsanzeige) |

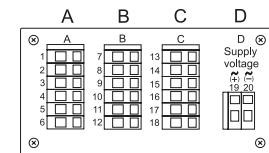
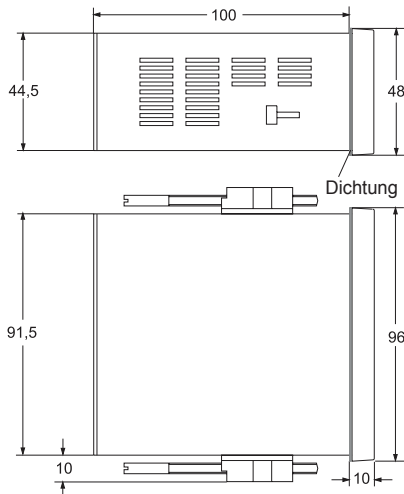
### Ausgang

|               |  |
|---------------|--|
| Relais        | : Wechselkontakt < 250 V AC < 250 VA < 2 A, < 300 V DC < 50 W < 2 A  |
| Transistor    | : max. 35 V AC/DC max. 100 mA, mit elektronischer Strombegrenzung  |
| Analogausgang | : 0/4 ... 20 mA Bürde $\leq 500 \Omega$ ; 0/2 ... 10 V Bürde >500 $\Omega$ , galvanisch getrennt<br>Ausgang schaltet automatisch um (bürdenabhängig) |
| -Genauigkeit  | : 0,1 %; TK 0,01 %/K   |

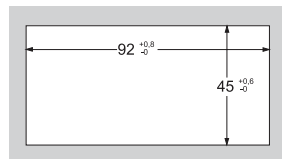
### Gehäuse

|             |   |
|-------------|---|
| Relais      | : Schalttafeleinbaugeschäft DIN 96x48 mm, Material PA6-GF; UL94V-0                      |
| Abmessungen | : Front 96x48 mm, Einbautiefe 100 mm,   |
| Gewicht     | : max. 390 g  |
| Anschluss   | : Federkraftklemmen, 2 mm <sup>2</sup> eindrätig, 1,5 mm <sup>2</sup> feindrätig, AWG14 |
| Schutzart   | : IP65, Klemmen IP20, berührungssicher nach BGV A3                                      |

## Maßbild



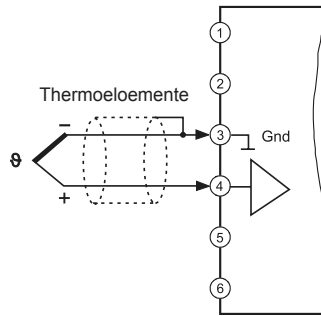
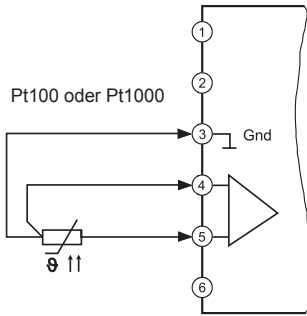
Anordnung der Anschlussleisten



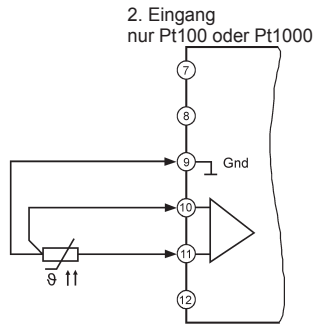
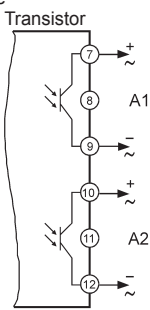
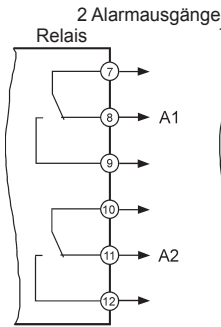
Schalttafelauausschnitt gemäß  
DIN 43700-96x48

## Anschlussbilder

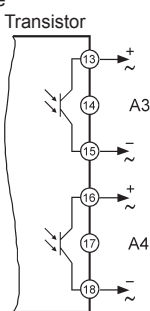
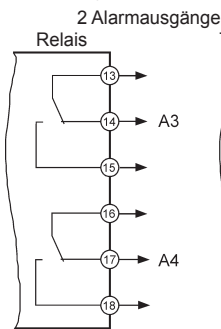
### Anschlussleiste A (je nach Ausführung)



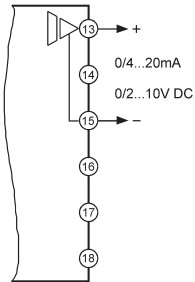
### Anschlussleiste B (je nach Ausführung)



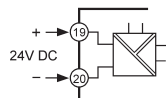
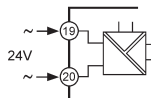
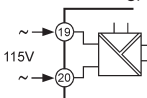
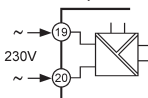
### Anschlussleiste C (je nach Ausführung)



### Analogausgang



### Anschlussleiste D Hilfsspannung (je nach Ausführung)



## Bedien- und Anzeigeelemente



### Beschreibung

Die Bedienung des Panelmeters erfolgt in 2 Ebenen. Der gewünschte Parameter wird mit der Taste aufgerufen. Die Auswahl innerhalb eines Parameters bzw. die Einstellung eines Wertes erfolgt mit den Tasten und .

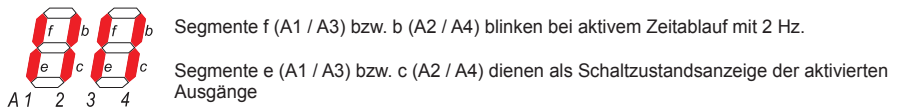
Nach dem Einschalten der Hilfsspannung initialisiert sich das Gerät. Im Display erscheint die Meldung *init*. Nach Ablauf der Initialisierung befindet sich das Gerät in der Arbeitsebene.

Hier können, soweit vorhanden, die Schaltpunkte der Alarmausgänge eingestellt werden.

Durch 2 Sekunden langes Betätigen der Taste wird die Konfigurationsebene aufgerufen. Hier werden alle Parameter programmiert, welche die Eigenschaften des Panelmeters bestimmen. Dieses sind Messeingang, Anzeigebereich usw., gegebenenfalls Schaltverhalten und Hysterese der Alarmausgänge und Analogausgang.

Nach dem letzten Menüpunkt oder wenn länger als 2 Minuten keine Taste betätigt wird, erfolgt automatisch ein Rücksprung in die Arbeitsebene und im Display wird der Istwert angezeigt. Die Konfigurationsebene kann zu jedem Zeitpunkt durch erneutes 2 Sekunden langes Betätigen der Taste verlassen werden.

Zusatzdisplays als Zustandsanzeige für die Alarmausgänge A1- A4.



### Fehlermeldungen:

**Display blinkt** Liegt das Meßsignal um mehr als 3% außerhalb der programmierten Mess-Spanne, oder wird der A/D-Wandler übersteuert, so blinkt das Display mit ca. 1Hz.

**Error!** EEPROM Test. Wird ein Fehler festgestellt, erscheint die Meldung *Error!* im Display. Durch Betätigen der Taste kann eine Kopie des EEPROM geladen werden. Damit wird das Gerät wieder in den Lieferzustand gesetzt. Ist auch die Kopie beschädigt, wird eine werksseitige Überprüfung notwendig.

**loc** Bediensperre aktiviert (siehe Konfiguration Seite 7)

**Inbetriebnahmehinweis:**

Vor Inbetriebnahme muß das Gerät unbedingt für den vorgesehenen Einsatzfall konfiguriert werden.  
 (siehe Seite 6)

## Hinweis zur Darstellung



Parameter erscheint nur bei entsprechender Konfiguration



Parameter erscheint nur bei entsprechender Geräteausführung

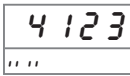
**Hinweis:** Es werden beim Konfigurieren immer nur die Parameter angezeigt, die nicht durch andere Parametereinstellungen ausgeschlossen wurden und innerhalb der Geräteausführung verfügbar sind.

## Arbeitsebene

Taste

Anzeige

Beschreibung



Aktueller Messwert

Schaltzustandsanzeige der Alarmausgänge  
(soweit vorhanden und aktiviert).



Anzeigehelligkeit (permanente Änderung in der Arbeitsebene möglich)  
Änderung in 9 Stufen mit den Tasten ▲ und ▼ .



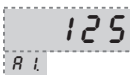
Spitzenwert-Speicher  
Maximaler Messwert

Löschen des Wertes mit den Tasten ▲ oder ▼ bzw.  
bei jedem Ausschalten des Messgerätes.



Spitzenwert-Speicher  
Minimaler Messwert

Löschen des Wertes mit den Tasten ▲ oder ▼ bzw.  
bei jedem Ausschalten des Messgerätes.




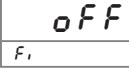




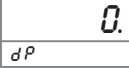


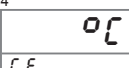


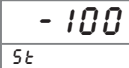


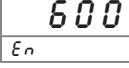



Schaltpunkt Alarmausgang A1

Änderung des Wertes im Bereich 5 t (Anfangswert) ... E n (Endwert)  
mit den Tasten ▲ und ▼ .  
5 t (Anfangswert) ... E n (Endwert)


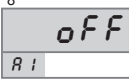






















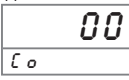



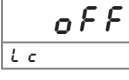

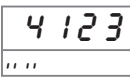


**Hinweis:** Für die Schaltpunkte A1 bis A4 gelten die gleichen Bedingungen

## Konfiguration

| Taste  | Anzeige  | Beschreibung (eingetragene Werte sind Werkseinstellungen)  |
|--|--|--|
| <br>2 s<br>betätigen  | 1<br><br>F,   | Digitalfilter<br>o F F (Aus) , o n (Ein) Mittelwertbildung der letzten 16 Messwerte;<br>dient zur Beruhigung der Anzeige bei stark schwankenden Eingangssignalen.<br>Auswahl mit den Tasten ▲ und ▼.   |
|   | 2<br><br>In   | Wahl des Eingangssignales (nur Thermoelement Eingang)<br>FE Cu Ni,<br>Ni Cr Ni,<br>Pt Rh Pt<br>Auswahl mit den Tasten ▲ und ▼.<br>Bei Änderung ist eine erneute Konfiguration der Alarmausgänge erforderlich.  |
| <br>     | 3<br><br>d P  | Anzahl der Dezimalstellen (nicht bei NiCr.Ni und PtRh.Pt)<br>. 0<br>0.<br>Auswahl mit den Tasten ▲ und ▼.  |
| <br>     | 4<br><br>C F  | Temperatureinheit<br>o C<br>o F<br>Auswahl mit den Tasten ▲ und ▼.   |
| <br>     | 5<br><br>St   | Startwert (Anfangswert) für Anzeigebereich und Analogausgang<br>Änderung des Wertes im Bereich min ... En mit den Tasten ▲ und ▼.<br>min: Pt100 = -100; Pt1000 = -50 °C<br>Fe-CuNi, NiCr-Ni, Pt10Rh-Pt = 0 °C<br>Bei Änderung ist eine erneute Konfiguration der Alarmausgänge erforderlich.         |
| <br> | 6<br><br>En | Endwert für Anzeigebereich und Analogausgang<br>Änderung des Wertes im Bereich St ... max mit den Tasten ▲ und ▼.<br>max: Pt100 = 600 °C; Pt1000 = 200 °C<br>Fe-CuNi = 800 °C, NiCr-Ni = 1200 °C, Pt10Rh-Pt = 1600 °C<br>Bei Änderung ist eine erneute Konfiguration der Alarmausgänge erforderlich. |
| <br> | 7<br><br>Sc | Anzeige Korrektur<br>Änderung des Wertes im Bereich - 99 ... 99 Digit<br>mit den Tasten ▲ und ▼.   |

weiter  
Seite 7

| Taste  | Anzeige   | Beschreibung (eingetragene Werte sind Werkseinstellungen)   |
|--|---|---|
| ↓<br>   | 8<br>    | Schaltverhalten Alarmausgang A1<br>Funktion <i>o f f</i> ; <i>o n l</i> (min); oder <i>o n j</i> (max)<br>Bei Aktivierung wird der Schaltpunkt auf den Startwert gesetzt.<br>Auswahl mit den Tasten ▲ und ▼ .   |
|         | ↓<br>    |   |
| ↓<br>   | 9<br>    | Schaltpunkt Alarmausgang A1<br>Änderung des Wertes im Bereich 5 $\epsilon$ (Anfangswert) ... $\epsilon n$ (Endwert)<br>mit den Tasten ▲ und ▼ .   |
|         | ↓<br>    |   |
| ↓<br>   | 10<br>   | Hysterese A1<br>Änderung des Wertes im Bereich 1 ... 9999 Digit mit den Tasten ▲ und ▼ .  |
|         | ↓<br>    |   |
| ↓<br>   | 11<br>   | Ansprechverzögerung A1<br>Änderung des Wertes im Bereich 0.00.00 ... 9.00.00 (h.mm.ss)<br>mit den Tasten ▲ und ▼ .  |
|         | ↓<br>    |   |
| ↓<br>   | 12<br>   | Rückfallverzögerung A1<br>Änderung des Wertes im Bereich 0.00.00 ... 9.00.00 (h.mm.ss)<br>mit den Tasten ▲ und ▼ .  |
|         | <b>Hinweis:</b> Die Parametrierung für A2 ... A4 erfolgt wie bei A1                       |   |
| ↓<br>   | 13<br>  | Auswahl des Analogausganges<br>0 - 20 mA (0 - 10 V DC) oder 4 - 20 mA (2 - 10 V DC). Die Umschaltung<br>von Strom auf Spannungsausgang erfolgt büdenabhängig<br>( $\leq 500 \Omega$ = Stromausgang, $> 500 \Omega$ = Spannungsausgang).<br>Auswahl mit den Tasten ▲ und ▼ . |
|       | ↓<br>  |   |
| ↓<br> | 14<br> | Code für Werkseinstellungen   |
|       | ↓<br>  |   |
| ↓<br> | 15<br> | Bediensperre<br><i>o f f</i> : keine Bediensperre<br><i>t o n f</i> : Konfigurationsebene gesperrt<br><i>R l l</i> : alle Parameter gesperrt<br>Auswahl mit den Tasten ▲ und ▼ .  |
|       |        | Rückkehr in die Arbeitsebene  |

## Bestellschlüssel

T9648 -  -  -  -  -  -  -

### 1. Anschlussleiste A

|   |                        |                     |
|---|------------------------|---------------------|
| 1 | Eingang Pt100          | -100,0 ... 600,0 °C |
| 3 | Eingang Pt1000         | -50,0 ... 200,0 °C  |
| 5 | Eingang Thermoelemente |                     |
|   | Fe-CuNi (J)            | 0 ... 800,0 °C      |
|   | NiCr-Ni (K)            | 0 ... 1200 °C       |
|   | Pt10RH-Pt (S)          | 0 ... 1600 °C       |

### 2. Anschlussleiste B

|     |                   |                     |
|-----|-------------------|---------------------|
| 00  | nicht bestückt    |                     |
| 2R  | 2 Alarmausgänge   | Relais              |
| 2T  | 2 Alarmausgänge   | Transistor          |
| T1* | 2. Eingang Pt100  | -100,0 ... 600,0 °C |
| T3* | 2. Eingang Pt1000 | -50,0 ... 200,0 °C  |

### 3. Anschlussleiste C

|    |                 |   |
|----|-----------------|---|
| 00 | nicht bestückt  |   |
| 2R | 2 Alarmausgänge | Relais  |
| 2T | 2 Alarmausgänge | Transistor  |
| AO | Analogausgang   | 0/4 ... 20 mA oder 0/2 ... 10 V DC<br>galvanisch getrennt |

### 4. Anschlussleiste D Hilfsspannung

|   |          |        |          |
|---|----------|--------|----------|
| 0 | 230 V AC | ± 10 % | 50-60 Hz |
| 1 | 115 V AC | ± 10 % | 50-60 Hz |
| 4 | 24 V AC  | ± 10 % | 50-60 Hz |
| 5 | 24 V DC  | ± 15 % |          |

### 5. Optionen

|    |   |
|----|---|
| 00 | keine Option  |
| 01 | Min- und Max-Wert-Speicher                            |
| 02 | Differenz-, Mittelwert, größerer Wert, kleinerer Wert |
| 07 | Anzeigehelligkeit dimmbar                             |

### 6. Einheit (erscheint als Aufdruck im Einheitenfeld)

### 7. Zusatztext (erscheint als Aufdruck im Feld für zusätzlichen Text max. 3 x 90 mm, HxB)

Werkseitige Konfiguration nach Kundenangaben

### Achtung:

\* in Verbindung mit Anschlussleiste A, nur Pt100 oder Pt1000  
(Pt100 und Pt1000 können nicht gemischt werden).

Hinweis: keine galvanische Trennung zu Anschlussleiste A